Jazz-Fabrik Programm

KULTUR 123 STADT RÜSSELSHEIM

Februar – Mai 2015

JAZZ Fabrik Rüsselsheim

Veranstalter:

Dorflinde Rüsselsheimer Folk- & Jazzclub

KULTUR 123 STADT RÜSSELSHEIM

www.BUND.de

IKS Jazz e.V.

Anzeige

Anfertigungen.
Reparaturen.
Umarbeitungen.
Uhren. Schmuck.
Trauringe.

Ring
750/Gelbgold
mit Aquamarin
12,23 ct
Michael Jahr

TROLLBEADS
THE ORIGINAL SINCE 1976

TITANFACTORY

M&M GERMANY

ALFEX
Swiss made

bastian

BRUNO SÖHNLE
UHRENATELIER
GLASHÜTTE/SA.

Michael Jahr
Goldschmiedeatelier
staatlich geprüfter
Schmuckgestalter und
Goldschmiedemeister

Haßlocher Straße 136
65428 Rüsselsheim
Telefon 0 6142 - 5 08 58
www.michaeljahr.com

JAZZ-FABRIK PROGRAMM

Das Frühjahr steht vor der Tür – und mit ihm auch wie gewohnt das neue Programm der Jazz-Fabrik Rüsselsheim. Schon seit 1997 knüpft die Jazz-Fabrik Verbindungen. So bildet sie ein großes Netzwerk in unserer Stadt, bestehend aus den vier Netzwerkpartnern Kultur123 Stadt Rüsselsheim, dem IKS Jazz e.V., dem Kulturzentrum „das Rind" und dem Folk- und Jazzclub „Dorflinde". Die Konzertinitiative, die sich mit Leidenschaft und Freude für das Fortbestehen dieser regionalen Institution einsetzt, bindet lokale Initiativen mit ein und bildet eine breite Plattform, auf der das Erleben von Jazz für die Menschen in Rüsselsheim und im gesamten Rhein-Main-Gebiet möglich wird.

Auch die Musik selbst, die man in diesem Frühjahr in Rüsselsheim hören und erleben kann, zeichnet sich dadurch aus, dass sie die verschiedensten Künstlerinnen und Künstler aus der ganzen Welt und ihre diversen kulturellen Einflüsse zusammenbringt. In der Jazz-Fabrik kann man so auch Folk, Blues und Swing erleben – und manchmal auch alles gleichzeitig. Die Leidenschaft für die Musik bringt Menschen verschiedenen Alters zusammen, wie man beispielsweise an den IKS Swing Kids und der IKS Big Band beobachten kann. Der Rüsselsheimer Jazz-Nachwuchs und seine Erfolge zeigen, wie stark diese Musikrichtung in der Rüsselsheimer Bevölkerung verwurzelt ist – und verdeutlicht ihren Stellenwert auch über die Stadtgrenzen hinaus.

Die Jazz-Fabrik geht in die neue Saison – und das Frühjahr 2015 hält große Highlights bereit. Neben der Formation „Vertigo" um den Posaunisten Nils Wogram und der Band „Soundwichmaker", dem Lulo Reinhardt Latin Swing Project und dem Diknu Schneeberger Trio, gastieren mit den Trompetern Enrico Rava und Ambrose Akinmusire sowie der Dave Liebman Group wieder zahlreiche Künstler aus aller Welt in Rüsselsheim. Mit dem Konzert von Nils Landgren wird im Sommer außerdem wieder eine Veranstaltung des Rheingau Musik Festivals im Theater Rüsselsheim stattfinden. Genug Gründe also für Sie alle, wieder so zahlreich wie in der Vergangenheit die verschiedenen Konzerte der Jazz-Fabrik zu besuchen!

Dennis Grieser, Bürgermeister und Kulturdezernent

FOKUS JAZZ:
Nils Landgren & Jazz Youngsters
MI 01.07.2015
Foto: Steven Haberland

Anzeige

Schmidt GMBH

QUALITÄTSDÄCHER
DACHDECKERMEISTERBETRIEB

Bedachung / Isolierung
Wärmedämmung / Schallschutz
Dachreparaturen aller Art
Gerüstbau

Rüsselsheim · Eisenstraße 34 · ☎ (06142) 62454

www.schmidt-dachdeckerfachbetrieb.de

INHALT

VORWORT 03
VERANSTALTER & PARTNER 06
ZUR JAZZ-FABRIK RÜSSELSHEIM 07

GROSSE REIHE **Kultur123 Stadt Rüsselsheim**
Rava Tribe feat. Gianluca Petrella 08
hr-Bigband feat. Robben Ford 10
Expansions: The Dave Liebman Group 12
Ambrose Akinmusire Quartet 14

DORFLINDE **Rüsselsheimer Folk- und Jazzclub e. V.**
Tommie Harris & Friends 16
Lulo Reinhardt Latin Swing Project 17
Diknu Schneeberger Trio 18

JAZZCAFÉ **Kulturzentrum „das Rind“**
Tann 19
Nils Wograms Vertigo 20
Contrast Trio 21
Plan 22
Oliver Kraus & Band 23

PROGRAMMÜBERSICHT 26

Jean-Philippe Bordier Trio 28
JAZZCAFÉ SPEZIAL: Moi Et Les Autres 30
Soundwichmaker 32
KAOS Protokoll 33
Super 7 34
Jonas Herpichböhms OHROPACK 35
Fabulous 4 – Das Saxophonquartett 36
Thomas Bachmann Group 37
Pommelhorse 38

IMPRESSUM 39

VORSCHAU
Fokus Jazz: Nils Landgren & Jazz Youngsters 40
Swing Size Orchestra feat. Jeanine du Plessis 41

VORVERKAUF 42

Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Kultur & Theater
Am Treff 1, 65428 Rüsselsheim
Tel.: +49 (0) 61 42 - 83 26 30
E-Mail: service@kultur123ruesselsheim.de
www.kultur123ruesselsheim.de

Kulturzentrum „das Rind“, Verein für Freizeit und Kultur e.V.
Mainstraße 11, 65428 Rüsselsheim
Tel.: +49 (0) 61 42 - 8 16 80
E-Mail: christian@dasrind.de
www.rind.de

„Dorflinde“ Rüsselsheimer Folk- und Jazzclub e.V.
Tel.: +49 (0) 61 42 - 9 13 73 73
E-Mail: vereinsvorstand@dorflinde.de
www.dorflinde.de

IKS Jazz e.V. / IKS Big Band / IKS Swing Kids
www.iks-jazz.de / www.iksbigband.de / www.iksswingkids.de

Inselhof-Reihe
Stephan Völker, www.stephan-voelker.de

Hessischer Rundfunk mit der hr-Bigband
Bertramstraße 8, 60320 Frankfurt
www.hr-online.de

Rheingau Musik Festival Konzert GmbH
Rheinallee 1
65375 Oestrich-Winkel
Tel: + 49 (0) 67 23 - 91 77 0
www.rheingau-musik-festival.de

Für mehr Informationen: www.jazz-fabrik.de

pepper
DAS AKTUELLE VERANSTALTUNGSMAGAZIN
DER RHEIN MAIN PRESSE

RÜSSELSHEIM IST JAZZSTADT!

Seit 1997 setzt sich die Konzertinitiative „Jazz-Fabrik" der vier Partner – Kultur123 Stadt Rüsselsheim, der IKS Jazz e.V., das Kulturzentrum „das Rind" mit seinen Jazzcafés und der Folk- und Jazzclub „Dorflinde" – nun schon dafür ein, dem Genre ein repräsentatives Forum zu bieten und veranstaltet eine außergewöhnliche Fülle an Jazz-Konzert-Ereignissen im Zentrum des Rhein-Main-Gebiets. Gleichzeitig bindet das Netzwerk die bereits ansässigen Initiativen mit ein und bietet jungen Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusikern eine Plattform.

Weltstars des Jazz wie Dave Brubeck, Dee Dee Bridgewater, John McLaughlin und Pat Metheny, aber auch angehende Profi-Jazzer aus der Gegend, die jeden Sonntag – meist bei freiem Eintritt – bei den „Jazzcafés" spielen, nationale und internationale Musiker des klassischen New Orleans-Jazz, der Latin-Rhythmen oder des Gypsy Swing, die bei der „Dorflinde" im Festungskeller zu hören sind und viele mehr lädt die Jazz-Fabrik ein und zieht mit diesem erfolgreichen Programm Jazzfans aus der Region und weit über diese hinaus nach Rüsselsheim.

Jährlich kooperieren wir mit der hr-Bigband, die mit ihren jeweiligen Gaststars meist vor ausverkauftem Großen Haus im Theater Rüsselsheim spielt. Im Sommer ist außerdem das Rheingau Musik Festival mit einem seiner Konzerte zu Gast in Rüsselsheim.

Kommen Sie am besten einfach einmal selbst zur Jazz-Fabrik.

Wir freuen uns auf Sie!

JAZZ Fabrik Rüsselsheim

DO 26.02.2015 20:30 Uhr Theater Rüsselsheim

ENRICO RAVA – RAVA TRIBE
feat. GIANLUCA PETRELLA

Enrico Rava	(Trompete)
Giovanni Guidi	(Piano)
Gabriele Evangelista	(Kontrabass)
Fabrizio Sferra	(Schlagzeug)
Gianluca Petrella	(Posaune)

Konzerte von Enrico Rava sind in unseren Breiten eine Seltenheit. Vielleicht liegt es daran, dass häufig nur der halbe Rava wahrgenommen wird: Der Melancholiker, der Lyriker, der Sanftmütige. Wer den Trompeter und Flügelhornist auf diese Begriffe verkürzt, der übersieht seine andere, seine feurige Seite. Denn Rava, der Weltmann, hat in seinen frühen Jahren ebenso im Jazz-Rock wie auch im Free Jazz ein Zuhause gefunden. Mehr noch: Lange Jahre lebte der Italiener im argentinischen Buenos Aires, sog an der Seite von Saxophonist Gato Barbieri die gefühlstrunkenen Sounds seiner Wahlheimat ein, bevor er in den USA mit Giganten wie Roswell Rudd, Cecil Taylor, vor allem aber mit Carla Bley spielte.
Er gehörte jenem Orchester an, das zwischen 1968 und 1971 die epochemachende Jazz-Oper „Escalator Over The Hill" entwikkelte. Seit 2004 veröffentlicht Rava seine Musik beim Münchner Edel-Label ECM und erkundet dabei ganz unterschiedliche musikalische Sphären. Dabei spielt die Jazz-Tradition des „big apple" genauso eine Rolle, wie die große italienische Opern-Vergangenheit, die ihn mehr als einmal tief empfundene Gefühle in Klänge verwandeln lässt. Und dass Rava dabei keineswegs in Stereotypen und Klischees versinkt, bewies er 2011, als er die CD „On the Dance Floor" einspielte, die sich als Hommage für Michael Jackson mit dessen Musik beschäftigte.

www.enricorava.com

Spielort:	Theater Rüsselsheim, Hinterbühne, Am Treff 7, 65428 Rüsselsheim Einlass über „Bühneneingang", Johann-Sebastian-Bach-Str.
Eintritt:	VVK 23 Eur | AK 28 Eur
Veranstalter:	Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Kultur & Theater

Enrico Rava Foto: Concertbüro Uli Fild

Anzeige

Viktoria-Apotheke

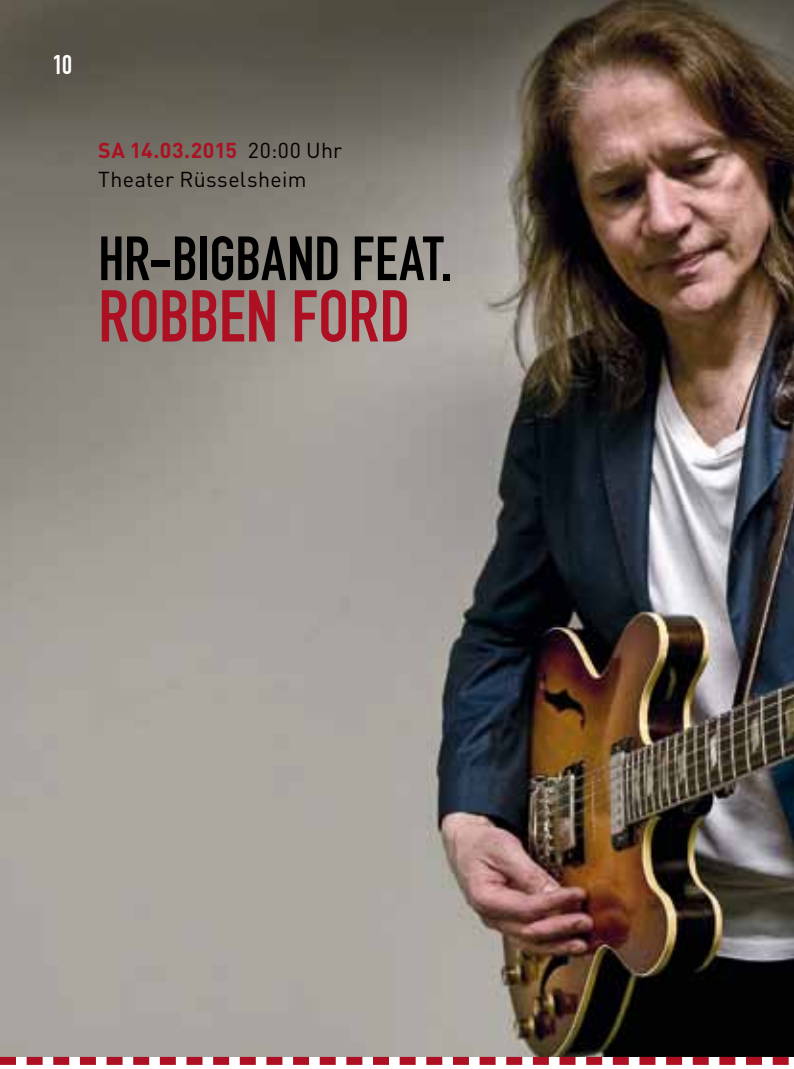
Apotheker Priv.-Doz. Dr. Holger Ulbrich
Apothekerin Dr. Kristina Ulbrich
Berliner Platz 24 · 65428 Rüsselsheim
Tel.: 06142-41148 · Fax: 06142-406955
E-Mail: apotheke@viktoria-ruesselsheim.de
http://www.apotheke-in-ruesselsheim.de

Wir hören zu!

Für Ihre Fragen rund um
das Thema Gesundheit
haben wir immer
ein offenes Ohr!

SA 14.03.2015 20:00 Uhr
Theater Rüsselsheim

HR-BIGBAND FEAT. ROBBEN FORD



Robben Ford (Gitarre, Gesang)
hr-Bigband (unter der Leitung von Ed Partyka)

Robben Ford lässt dem Blues Flügel wachsen, ohne ihm den Mississippi-Schlamm von seinen Schuhen zu schütteln. Sein erstes Instrument war das Saxophon, zu dem der Zehnjährige aus Begeisterung über Paul Desmond griff: Das erzählt vieles über die musikalische Persönlichkeit des für sein Legatospiel gerühmten Gitarristen.
Und der Altsaxophonist blieb nicht sein einziges Jazzvorbild, mit einem seiner größten spielte er selbst: Miles Davis. Er begleitete Stars wie Joni Mitchell, George Harrison oder Bob Dylan und wurde selbst fünfmal für einen Grammy nominiert. Die Yel-

Robben Ford Foto: Paul Bergen

lowjackets, eine der langlebigsten Fusionbands der Geschichte, mit der die hr-Bigband 2011 schon im Rüsselsheimer Theater zu Gast war, hat er gegründet. Jetzt freuen wir uns, die hr-Bigband mit Mr. Robben Ford höchstpersönlich begrüßen zu dürfen!

www.robbenford.com

Spielort:	Theater Rüsselsheim, Großes Haus, Am Treff 7, 65428 Rüsselsheim Einlass über „Bühneneingang", Johann-Sebastian-Bach-Str.
Eintritt:	VVK 19 Eur | AK 10,50 Eur
Veranstalter:	Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Kultur & Theater

FR 17.04.2015 20:30 Uhr Theater Rüsselsheim

EXPANSIONS: THE DAVE LIEBMAN GROUP

Dave Liebman (Saxophon)
Matt Vashlishan (Reeds)
Bobby Avey (Piano)
Tony Marino (Bass)
Alex Ritz (Schlagzeug)

Coltrane. Mehr muss man nicht sagen, wenn man beschreiben möchte, welches Vorbild sich tief in Dave Liebmans Musik eingegraben hat. Dabei gibt es andere, die den Saxophonisten geprägt haben, Miles Davis ganz vorneweg.
Aber der Tenor-Gigant des 20. Jahrhunderts gab stets die Leitlinie in Liebmans Spiel vor, seit er sich als Jugendlicher in Coltranes Konzerten erwecken ließ. Heute gilt er als Fackelträger eines unverwechselbaren Sounds. Dabei stellt seine Vita zunächst Miles Davis in die erste Reihe. In den teilweise chaotischen Jahren nach „Bitches Brew" stieg Liebman beim „prince of darkness"

ein, übernahm bald das Kommando in einer sonst führungslosen Band, deren Leader längst die Kontrolle über sich und seine Musik verloren hatte. Dass Platten wie „On The Corner", „Dark Magus" oder „Get up With It" nicht als völliges Desaster endeten, war Liebmans ordnender Hand zu verdanken.
Der Tenorist und Sopranist hatte schon immer ein Talent zur strukturierenden Anleitung. Kaum ein anderer widmet sich derart konsequent der Lehre, wobei er immer offen lässt, ob er den Jungen als Beispiel vorangeht, oder ob er gemeinsam mit ihnen seine eigene Zeitgenossenschaft immer wieder erneuert. Nach Rüsselsheim kommt er mit seiner aktuellen Band, die er „Expansions" genannt hat. Neben dem Bassisten Tony Marino, der in vielen Formationen Liebmans eine feste Größe darstellt, gehören ihr ausschließlich junge, gänzlich unverbrauchte Musiker an.

www.davidliebman.com

Spielort:	Theater Rüsselsheim, Hinterbühne, Am Treff 7, 65428 Rüsselsheim Einlass über „Bühneneingang", Johann-Sebastian-Bach-Str.
Eintritt:	VVK 23 Eur | AK 28 Eur
Veranstalter:	Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Kultur & Theater

The Dave Liebman Group Foto: bud nealy photo

MO 11.05.2015 20:30 Uhr Theater Rüsselsheim

AMBROSE AKINMUSIRE QUARTET

Ambrose Akinmusire	(Trompete)
Sam Harris	(Piano)
Harish Raghavan	(Bass)
Justin Brown	(Schlagzeug)

Wenn ein junger Mann seine erste „Blue Note"-Platte aufgenommen hat, bevor er die 30 erreichte, kann er wohl kaum „Neuling" oder gar „Anfänger" genannt werden. Gleichzeitig bedeutet die Veröffentlichung beim legendären Label noch längst nicht, dass er nun beim breiten Publikum berühmt oder wenigstens unter Jazz-Fans bekannt wäre.
Kurzum: Es gilt, einen neuen Trompeter zu entdecken; einen, von dem die Jazz-Welt in den nächsten Jahren noch viel hören wird.
Ambrose Akinmusire ist nigerianischer Herkunft, aufgewachsen in Oakland und hat mittlerweile das 32. Lebensjahr erreicht. 2014 legte er seine zweite „Blue Note"-Veröffentlichung vor, „The imagined savior is far easier to paint" – und die Jazz-Welt stand Kopf. Zu Recht, denn nicht nur seine CD öffnet neue Türen, sondern auch seine Live-Auftritte zeugen von einem komplett ungewohnten, aber spontan überzeugenden Spielkonzept. Da wäre zunächst sein origineller Instrumentalsound, der tief in der US-amerikanischen Jazz-Tradition wurzelt, aber trotzdem konsequent darauf besteht, eine eigene Sprache zu sprechen. Hatten sich junge Trompeter in den vergangenen Jahren allzu häufig als Wiedergänger des großen Miles Davis versucht, so bleibt Akinmusire ganz bei sich.
Und das auch in den Strukturen seiner Kompositionen, die sich viele Freiheiten herausnehmen, nach neuen Wegen suchen. Bei Ambrose Akinmusire gibt es viel Neues zu entdecken. Seine Musik ist Halt und Herausforderung in einem. Labsal für die Seele, Ansporn für den Intellekt.

www.ambroseakinmusire.com

Spielort:	Theater Rüsselsheim, Hinterbühne, Am Treff 7, 65428 Rüsselsheim Einlass über „Bühneneingang", Johann-Sebastian-Bach-Str.
Eintritt:	VVK 19 Eur | AK 23 Eur
Veranstalter:	Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Kultur & Theater

Ambrose Akinmusire Foto: Autumn de Wilde

SA 10.01.2015 20:00 Uhr Festungskeller Rüsselsheim

TOMMIE HARRIS & FRIENDS

Tommie Harris	(Schlagzeug, Gesang)
Kevin Duvernay	(Bass, Gesang)
Stefan Schöner	(Hammond A3)
Andreas Schmid-Martelle	(Gitarre)

Wer in Europa eine authentische Rhythmusgruppe für einen erstklassigen Blues-Act benötigt, kommt an dem Schlagzeuger und Sänger Tommie Harris und an Kevin Duvernay (Bass, Gesang) kaum vorbei. Tommie, geboren 1939 in Alabama, hat seine allererste Blues-Ausbildung ganz klassisch im Gospelchor erhalten. 1957 wurde er von Yusef Lateef entdeckt und gefördert. In der Blues-Metropole Chicago lernte er dann Jimmy Reed kennen, der ihn als Drummer engagierte. Tommie kam mit der US Air Force nach Deutschland. Gene „Mighty Flea" Connors, Luther Allison, Sam & Dave, Lillian Boutté, Angela Brown, Big Jay McNeely, Janice Harrington und Red Holloway sind nur einige der Weltstars, für die Tommie schon getrommelt hat. Kevin Duvernay hat unter anderem schon für Erroll Dixon, Johnny Copeland, Lazy Lester, Al Copley und Sidney „Guitar Crusher" Selby Bass gespielt. Präzise, zurückhaltend und völlig unspektakulär erzeugen die Beiden einen enorm swingenden Groove. Für den breiten Sound der Band sorgt Stefan Schöner an der Hammond A3. Andreas Schmid-Martelle hat fast jeder schon einmal gehört: Er ist Gitarrist und Mitgründer der Jule Neigel Band. Harris, Duvernay und Martelle bilden auch das Rückgrat der Blues-Sessions im Frankfurter „Orange Peel".

Spielort:	Festungskeller Rüsselsheim, Hauptmann-Scheuermann-Weg 4, 65428 Rüsselsheim
Eintritt:	VVK 10 Eur | AK 12 Eur | **Einlass 19:15**
Veranstalter:	Dorflinde Rüsselsheimer Folk- & Jazzclub e.V.

Tommie Harris & Friends
Foto: Tommie Harris & Friends

Lulo Reinhardt
Foto: Nicole Bouillon Fotografie

SA 21.02.2015 20:00 Uhr Festungskeller Rüsselsheim

LULO REINHARDT
LATIN SWING PROJECT

Lulo Reinhardt	(Gitarre)
Harald Becher	(Bass)
Christoph König	(Geige)
Uli Krämer	(Schlagzeug, Percussion)
Jürgen Schuld	(Percussion)
Winfried Schuld	(Piano)
Daniel Weltlinger	(Geige)

„Der alte Django sitzt da oben auf seiner Wolke und sagt zu uns: Jungs, macht was anderes!" Lulo Reinhardt hat diese Empfehlung seines Großonkels, des stilbildenden Gitarristen und „Erfinders" des Gypsy Swing, zur Grundlage seiner musikalischen Entwicklung gemacht. Natürlich hat er schon mit fünf Jahren Swing-Gitarre erlernt, aber im Laufe der Jahre erweiterte er seinen musikalischen Horizont und ließ die Grenzen des Gypsy Swing hinter sich. Er kombiniert die verschiedenen Musikstile auf faszinierende Weise, lässt Elemente des Flamenco mit Latin Jazz verschmelzen und integriert rasante Läufe der spanischen Gitarre und Latin Grooves. Mit eleganter Virtuosität drückt er der Musik seinen eigenen künstlerischen Stempel auf. Sein Repertoire besteht fast ausschließlich aus Eigenkompositionen, bei denen ab und an noch augenzwinkernd der Gypsy Swing zitiert wird. „Latin Swing" ist Lulos eigener Musikstil, und er ist bei aller Kreativität alles andere als kopflastig. Substanz, gepaart mit Fleiß und professioneller Zielstrebigkeit verschaffen dem genialen Musiker Auftritte auf allen fünf Kontinenten. Beim Konzert im Festungskeller verstärkt der australische Klezmer-Geiger Daniel Weltlinger das „Latin Swing Project".

Spielort:	Festungskeller Rüsselsheim, Hauptmann-Scheuermann-Weg 4, 65428 Rüsselsheim
Eintritt:	VVK 10 Eur | AK 12 Eur | **Einlass 19:15**
Veranstalter:	Dorflinde Rüsselsheimer Folk- & Jazzclub e.V.

SA 28.03.2015 20:00 Uhr Festungskeller Rüsselsheim

DIKNU SCHNEEBERGER TRIO

Diknu Schneeberger (Sologitarre)
Joschi Schneeberger (Bass)
Martin Spitzer (Rhythmusgitarre)

Der junge Wiener Diknu Schneeberger ist locker in der Lage, in der Champions League des Gypsy Swing mitzuspielen. Einen eigenen Klang hat der junge Mann auch. Seine Soli fallen nicht nur durch lockere artistische Geschwindigkeit, sondern besonders durch ihren wunderschön melodisch singenden Ton auf. Diknu bekam erst als Vierzehnjähriger von seinem Vater eine Gitarre in die Hand gedrückt. Zwei Jahre später hatte Joschi Schneeberger, einer der besten Jazzbassisten Österreichs, einen neuen Sologitarristen für seine Band und Österreich einen „Hans-Koller-Preisträger" als „Talent of the Year". Neben der schon laufenden Konzertkarriere mit erfolgreichen Auftritten auch in größeren Häusern fand der junge Musiker noch Zeit, seine Ausbildung durch das Studium der Jazzgitarre am Konservatorium der Stadt Wien zu verfeinern und auf ein solides Fundament zu stellen. Die Fachmedien überschlugen sich da bereits und bemühten den Begriff „Jahrhunderttalent". Vielleicht sind es Einflüsse der „Weltmusikhauptstadt" Wien, die es Diknu Schneeberger ermöglichen, seine Musik sogar in einer puristischen Trio-Besetzung von der Standardspielweise des Sinti-Swing abzuheben. Das Repertoire des Trios beschränkt sich nicht nur auf eigene Interpretationen der Musik des „Hot Club de France", sondern enthält auch Stücke anderer Musiker, andere Stile wie Bossanova und Eigenkompositionen von Diknu Schneeberger.

Spielort: Festungskeller Rüsselsheim,
Hauptmann-Scheuermann-Weg 4, 65428 Rüsselsheim
Eintritt: VVK 10 Eur | AK 12 Eur | Einlass 19:15
Veranstalter: Dorflinde Rüsselsheimer Folk- & Jazzclub e.V.

Joschi Schneeberger, Diknu Schneeberger, Martin Spitzer Foto: Iris Camaa

Tann Foto: Tann

SO 01.02.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

TANN

Dirk Häfner (Gitarre)
Demian Kappenstein (Schlagzeug)
René Bornstein (Bass)

Was haben Roger Whittaker, Tim Bendzko, Giora Feidmann und Miss Platnum gemeinsam? Sie alle standen bereits gemeinsam mit Musikern des Jazz-Trios TANN auf der Bühne. Auch wenn ihr eigener Sound dies nicht sofort vermuten lässt. TANN stehen für erdigen Rock-Jazz mit knurrigen Gitarren, trockenen Bässen und zackigen Grooves. Sperriges Melodiegeäst wechselt mit fein verzweigten Rhythmen, melodische Riffs verwandeln sich in verschlungene Improvisationen oder rockige Klanglandschaften. All das mit einem gewissen Hang zu Überraschungen und dem nötigen Quantum Selbstironie. Alle drei TANNen sind studierte Jazzer und wurden schon mehrfach mit Preisen bedacht, u.a. mit dem Bremer Jazzpreis oder beim internationalen Jazzwettbewerb Burghausen. Zudem sind sie gefragte Sidemen in unterschiedlichsten Bands und Projekten. Die Palette reicht dabei von Klezmer über Schlager und Soul bis hin zu Deutschpop. Mit TANN begeben sie sich auf die Suche nach einem ganz eigenen Klang, tief hinein ins Dickicht der Genres zwischen Indie-Rock-Jazz und Experimental. Auf ihrem ersten Album „Koniferen" stellen sie klar, wie ein modernes Jazztrio heutzutage klingen kann. Dass TANN eine richtige Band sind, hört man ihren Stücken dabei durchaus an. Von rockig-avantgardistisch bis stimmungsvoll-melodiös spannen sie einen Bogen über die neun Songs des Albums.

Spielort: Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt: Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter: Kulturzentum „das Rind"

Nils Wograms Vertigo
Foto: Corinne Haechler

SO 08.02.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

NILS WOGRAMS VERTIGO

Nils Wogram	(Posaune)
Jan Schreiner	(Posaune)
Bernhard Bamert	(Posaune)
Andreas Tschopp	(Posaune)

Nils Wogram sagt: „Als Posaunist wird man in der Brass Band, im Posaunenchor und im Blasorchester sozialisiert. Vier Posaunen zusammen klingen so wunderbar harmonisch und verbindlich weich. Die meisten Posaunisten sind auch sehr soziale Typen. Diese Homogenität kann aber auch schnell langweilig werden. Mein Ziel bestand darin, so ein Quartett mal anders zu gestalten. Jeder von uns hat einen ganz eigenen Sound. Daraus können wir doch etwas machen. Wenn jeder die Chance hat, sich mit seinem persönlichen Ansatz zu integrieren, bleibt es frisch, und man kann sich die verschiedenen Stile zu eigen machen." Mit im Gepäck haben die Ausnahmeposaunisten mit „Developing Good Habits" ein waschechtes Vier-Posaunen-Album, dessen Protagonisten nicht in die Posaunenfalle tappen, sondern den inneren Zirkel verlassen und sich verspielt und lebensnah an den ganz normalen Hörer mit einem breiten Spektrum an Vorlieben wenden. Ein ebenso inspiriertes wie gestaltungsfreudiges musikalisches Menü, das nur eben ausnahmsweise nicht in typischer Jazz-Besetzung, sondern reich garniert auf vier Posaunen gereicht wird. Denn am Ende geht es wie immer um nichts anderes als unerhörte Musik.

www.nilswogram.com

Spielort:	Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt:	Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter:	Kulturzentum „das Rind"

SO 22.02.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

CONTRAST TRIO

Yuriy Sych	(Keyboard, Synthesizer)
Martin Standke	(Schlagzeug)
Tom Roth	(Bass, Effekte)

Die Newcomer der Jungen Frankfurter Jazzszene. Zwar ist der aus der Westukraine stammende Yuriy Sych Haupt-Komponist des Contrast Trios, der gemeinsame Klang basiert aber mehr denn je auf Balance und Gleichberechtigung. Die gerade eingespielten Songs für das dritte Album lassen Erinnerungen an osteuropäische Melodik und ungerade Metren aufleuchten, flirten mit Elektro-Ästhetik oder eingängigen Motiven und zeigen dabei stets Charakter. Inspirationen aus unterschiedlichen Kontexten nutzen die Musiker als Sprungbretter in eine eigene musikalische Welt. Alle drei haben Erfahrungen in prominenten Konstellationen gesammelt. Yuriy Sych spielte beispielsweise mit Nils Wogram oder, im Rahmen des Deutschen Jazzfestivals in Frankfurt, mit Christof Lauer und Patrice Héral. Martin Standke war schon zweimal bei dem renommierten Festival engagiert und arbeitete daneben u.a. mit Michael Wollny. In den ersten Jahren spielte das Trio wiederholt mit verschiedenen Gast-Bläsern, darunter Heinz-Dieter Sauerborn. Zudem wirkte die Band am Schauspiel Frankfurt einmal mit eigener Musik unter der Regie von Barrie Kosky, einmal zum Soundtrack von Konstantin Gropper (alias Get Well Soon).

Spielort:	Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt:	Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter:	Kulturzentum „das Rind"

Contrast Trio Foto: Lorenz Klingebiel

SO 01.03.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

PLAN

Plan Foto: Plan

Christian Niederer (Schlagzeug)
Oliver Keller (Gitarre)
Björn Meyer (Bass)

Die Musik von Christian Niederers „PLAN" erinnert an einen Soundtrack zum Leben, sie knistert und kracht, verweilt, ist leise und manchmal nicht so, wie man will. Mit Oliver Keller (Gitarre) und Björn Meyer (Bass) entfalten die drei Musiker eine Spielfreude, die den launigsten Moment des Alltags verfliegen lässt und einem das gute Gefühl gibt, hier tolle Musik zu erleben. Der Schlagzeuger Christian Niederer („tré", „Jean-Paul Brodbeck Group", „The Clients") hat mit PLAN ein Trio ins Leben gerufen, mit dem er Musik präsentiert aus seinem Herzen, begleitet von Verstand. Traumwandlerisch finden die Musiker die Balance zwischen filigranen, atmosphärischen Stimmungen und archaischem Groove – alles nach PLAN!

Spielort: Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt: Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter: Kulturzentum „das Rind"

SO 08.03.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

OLIVER KRAUS & BAND
CD-RELEASE „ISLAND OF XO"

Oliver Kraus (E-Gitarre)
Andrei Likhanov (Keyboards)
Christian Spohn (E-Bass)
Claus Hessler (Drums)

Den Frankfurter Gitarristen hat es auf die Insel verschlagen, u.a. wird er seine aktuelle CD im April auf Festivals in Neuseeland präsentieren. Inseln stehen für das Paradiesische, sind Rückzugsorte und es dürfen Schätze geborgen werden. Schnell ist man aber auch ausgesetzt und schon ertönen die bedrohlichen Trommeln aus der Mitte des Eilands. Mit rockigen, jazzigen bis fantastischen Eigenkompositionen spinnt Oliver Kraus eine Geschichte über die Strandung und das Leben auf der Insel Xo. Für das CD Release-Konzert in Rüsselsheim hat er eine exklusive Band am Start: Claus Hessler spielte mit den New York Voices, gibt Drumworkshops rund um den Globus und kann als polyrhythmisches Wunderwerk bezeichnet werden. Keyboarder Andrei Likhanov hat in St. Petersburg studiert, arbeitete für Rodger Hodgson (Supertramp) und Candy Dulfer. Christian Spohn ist im Rock, Reggae sowie im Jazz als Bassist überall zuhause, er spielte mit Marla Glen und Paddy goes to Holyhead.

www.oliverkraus.de

Spielort: Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt: Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter: Kulturzentum „das Rind"

Oliver Kraus Foto: Oliver Kraus

AMBROSE AKINMUSIRE QUARTET
MO 11.05.2015 | 20:30 UHR

Foto: Autumn de Wilde

NILS WOGRAMS VERTIGO
SO 08.02.2015 | 20:30 UHR
Foto: Corinna Haechler

LULO REINHARDT
Latin Swing Project
SA 21.02.2015 | 20:00 UHR
Foto: Nicole Bouillon Fotografie

ENRICO RAVA - RAVA TRIBE
feat. Gianluca Petrella
DO 26.02.2015 | 20:30 UHR
Foto: Concertbüro Uli Fild

SWING SIZE ORCHESTRA
feat. Jeanine du Plessis
SO 05.07.2015 | 20:00 UHR
Foto: Dirk Hunstein

SA 10.01.2015 20:00 Uhr
TOMMIE HARRIS & FRIENDS
Festungskeller Rüsselsheim, Hauptmann-Scheuermann-Weg 4

SO 01.02.2015 20:30 Uhr
TANN
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

SO 08.02.2015 20:30 Uhr
NILS WOGRAMS VERTIGO
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

Sa 21.02.2015 20:00 Uhr
LULO REINHARDT LATIN SWING PROJECT
Festungskeller Rüsselsheim, Hauptmann-Scheuermann-Weg 4

SO 22.02.2015 20:30 Uhr
CONTRAST TRIO
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

DO 26.02.2015 20:30 Uhr
ENRICO RAVA - RAVA TRIBE FEAT. GIANLUCA PETRELLA
Theater Rüsselsheim, Hinterbühne, Am Treff 7

SO 01.03.2015 20:30 Uhr
PLAN
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

SO 08.03.2015 20:30 Uhr
OLIVER KRAUS & BAND – CD-RELEASE „ISLAND OF XO"
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

SA 14.03.2015 20:00 Uhr
HR-BIGBAND FEAT. ROBBEN FORD
Theater Rüsselsheim, Großes Haus, Am Treff 7

SO 15.03.2015 20:30 Uhr
JEAN-PHILIPPE BORDIER TRIO
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

FR 20.03.2015 20:30 Uhr
MOI ET LES AUTRES
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

SO 22.03.2015 20:30 Uhr
SOUNDWICHMAKER
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

SA 28.03.2015 20:00 Uhr
DIKNU SCHNEEBERGER TRIO
Festungskeller Rüsselsheim, Hauptmann-Scheuermann-Weg 4

SO 29.03.2015 20:30 Uhr
KAOS PROTOKOLL
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

SO 12.04.2015 20:30 Uhr
SUPER 7
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

FR 17.04.2015 20:30 Uhr
EXPANSIONS:
THE DAVE LIEBMAN GROUP
Theater Rüsselsheim, Hinterbühne, Am Treff 7

SO 26.04.2015 20:30 Uhr
JONAS HERPICHBÖHMS OHROPACK
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

SO 03.05.2015 20:30 Uhr
FABULOUS 4 -
DAS SAXOPHONQUARTETT
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

SO 10.05.2015 20:30 Uhr
THOMAS BACHMANN GROUP
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

MO 11.05.2015 20:30 Uhr
AMBROSE AKINMUSIRE QUARTET
Theater Rüsselsheim, Hinterbühne, Am Treff 7

SO 17.05.2015 20:30 Uhr
POMMELHORSE
Kulturzentrum „das Rind", Mainstraße 11

VORSCHAU:

MI 01.07.2015 20:00 Uhr
FOKUS JAZZ: NILS LANDGREN & JAZZ YOUNGSTERS
Rheingau Musik Festival, Theater Rüsselsheim, Großes Haus, Am Treff 7

SO 05.07.2015 20:00 Uhr
SWING SIZE ORCHESTRA FEAT. JEANINE DU PLESSIS
Wohnstätte Inselhof, Konrad-Adenauer-Ring 11

Jean-Philippe Bordier Foto: Dany

SO 15.03.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

JEAN-PHILIPPE BORDIER TRIO

Jean-Philippe Bordier (Gitarre)
Guillaume Naud (Orgel)
Andreas Neubauer (Schlagzeug)

In klassischer Triobesetzung mit Orgel und Schlagzeug präsentiert der Pariser Gitarrist Jean-Philippe Bordier auf seinem neuen Album „Morning Glory" ausnahmslos Eigenkompositionen, die sich stilistisch aus der Tradition eines Wes Montgomery über George Benson bis zu Rare-Grooves speisen und so einen

frischen Mix aus Swing, Funk und Latin enthalten. Jean-Philippe Bordier, dessen Karriere sich bereits über dreißig Jahre erstreckt, ist fester Bestandteil der Pariser Jazz-Szene, wo er sich als sehr erfahrener Sideman mit George Brown, Butch Warren, Alain Jean-Marie u.v.a. einen Namen gemacht hat. Die vorliegenden Aufnahmen spiegeln seine Spielfreudigkeit und Selbstverwirklichung als Komponist wieder. Guillaume Naud, Absolvent des CIM, hat in der Vergangenheit mit diversen Vokalisten wie der ACT-Künstlerin Youn Sun Nah gearbeitet und mittlerweile einige Solo-Alben produziert. Mit ihm konnte ein Musiker gewonnen werden, der äußerst feinfühlig begleitet und als Solist einiges zu bieten hat. Andreas Neubauer aus Frankfurt, der von 2008-2012 in Paris lebte und dort seitdem regelmäßig auftritt, lernte Jean-Philippe in der Band des Saxophonisten Xavier Richardeau kennen. Was ihn für dieses Trio prädestiniert, ist seine stilübergreifende Vielseitigkeit zwischen traditionellem Jazz, Latin und Funk der 60/70er Jahre.

Spielort:	Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt:	Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter:	Kulturzentum „das Rind"

Anzeige

FR 20.03.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

MOI
ET LES AUTRES

Juliette Brousset (Gesang, Text und Komposition)
David Heintz (Gitarre und Komposition)
Yves Weyh (Akkordeon, Klarinette und Klavier)
Simon Ostheim (Schlagzeug)

Das Swing-Chanson-Quintett „Moi Et Les Autres" um die Sängerin Juliette Brousset („Les Brünettes") und den Gitarristen und Komponisten David Heintz wird im März 2015 seine dritte CD bei dem Label Rodenstein Records veröffentlichen. Der Name des Albums ist Programm: „BIO". Im gleichnamigen Titelsong beschreibt die Band den Versuch, die CD komplett CO2-neutral aufzunehmen – in freier Natur, mit Ökostrom geladenen Aufnahmegeräten, rein akustisch, umweltfreundlich. Nicht gerechnet hatte die Band mit den Widrigkeiten von Natur und Zivilisation: Regen, Hitze, Sonnenbrand, Umweltgeräusche und vorbeifahrende Mopeds erschwerten die Aufnahmen. Und so entschied man sich dann für ein trockenes, warmes, gut ausgerüstetes Tonstudio – und die Bio-Versionen gibt es jetzt als Bonustracks. Mit den musikalischen Wurzeln im traditionellen französischen Chanson kreuzen „Moi Et Les Autres" ihren Sound mit Jazz, Tango, Balkan-Musik und sogar Klängen aus dem jazzigen New Orleans. Ergänzt wird die CD durch ein klassisches Chanson der großen Barbara: „Dis quand reviendras-tu?". Jazzig, swin-

gend, improvisiert – lebendig eben kommt die Musik der Band auf ihrem neuen Album daher, die Instrumentierung ist vielfältig: Kontrabass, Gitarre, Akkordeon und Schlagzeug, aber auch Banjo, Ukulele, Klarinette und Klavier. Die Lieder von „Moi Et Les Autres" erzählen Geschichten, geschrieben von Anne-Marie Schoen, Juliette Brousset und David Heintz. Mal poetisch, mal ironisch, mal melancholisch, mal voller Wut sind diese Geschichten aus dem realen Leben. Es geht um Liebe, Kinder oder trinkende Seemänner; um die Beziehung zwischen Vater und Tochter, die Zukunft oder um die Beobachtung vorbeifahrender Züge in der Abendsonne- und natürlich um Bio-Aufnahmen! Andreas Manns (Kontrabass)„Moi Et Les Autres" feierten Wettbewerbserfolge u. a. beim Chanson Wettbewerb „Yves Montand" in Lille (Frankreich) oder dem Wettbewerb „Moulin de Sel" in Sulzbach, Saar. Gerd Heger, der Monsieur Chanson in Deutschland, vergab im SWR und DLF das Prädikat: „Die beste Swing Chanson Band Deutschlands".

Spielort:	Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt:	VVK 10 Eur (zzgl. VVK-Geb) | AK 13 Eur | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter:	Kulturzentum „das Rind"

Moi Et Les Autres Foto: Moi Et Les Autres

SO 22.03.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

SOUNDWICHMAKER

Nina Ashraf (Gesang)
Hendrik Fricke (Gitarre & Gesang)
Sven Härtel (Bass & Gesang)
Andy Simon (Cajon & Kleinpercussion)

Welcome to finest acoustic jazzy, latin & soulful tunes. Die Herzen der Zuhörer zu berühren und einen lebendigen Augenblick zu schaffen – dem hat sich das kleine und feine Quartett um die charismatische Sängerin Nina Ashraf verschrieben. In teils eigenen Interpretationen von bekannten Songs verschiedener Genres führt das Ensemble in den Stilen Jazz, Soul, Pop und Latin durch Gefühlswelten der Freude, Melancholie und Gelassenheit. Das kurzweilige Programm zaubert dem Zuhörer ein Lächeln auf die Lippen und weckt die Erinnerung an gefühlvolle Momente.

Spielort: Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt: Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter: Kulturzentum „das Rind"

Soundwichmaker Foto: Soundwichmaker

SO 29.03.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

KAOS PROTOKOLL

Flo Reichle (Schlagzeug)
Marc Stucki (Saxophon)
Benedikt Wieland (E-Bass)

Kaos Protokoll, das steht für kultivierten Wahnsinn. Der Crossover-Jazz des Berner Trios ist manchmal wild und hart, manchmal herzlich und eingängig, augenzwinkernd und skurril, immer aber durchtrieben von grosser Einfallskraft. Aus wuchtigen Basslinien, brutal groovigen Beats und einem Saxophon, das ebenso schrill wie lyrisch klingen kann, schmieden die drei Musiker höchst abenteuerliche Arrangements. Rock, Jazz, Funk und dezente Elektronik verdichten sich hier zu brisanter Musik, die wunderbar überbordet.

Spielort: Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt: Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter: Kulturzentum „das Rind"

KAOS Protokoll Foto: KAOS Protokoll

SO 12.04.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

SUPER 7

Stephan Udri	(Trompete, Flügelhorn)
Jan David	(Gitarre)
Simon Schallwig	(Bass)
Nico Seibold	(Saxophon, Flöte)
Thorsten Rheinschmidt	(Schlagzeug)
Jonas Herpichböhm	(Percussion)
Konrad Hinsken	(Rhodes)
Garrelt Sieben	(Posaune, Composing)

Um den jungen Mannheimer Posaunisten Garrelt Sieben haben sich sieben super Instrumentalisten gefunden, die sich zu-sammen ganz dem Groove Jazz verschrieben haben. Soulige Beats verschmelzen mit jazzigen Sounds zum Fundament der Kompositionen und Arrangements, auf dem die acht Künstler ihre virtuosen Soli entfalten. Dabei steht die Hornsection im Vordergrund, die mal mit orchestralen Passagen, mal mit funky Riffs den Zuhörer gleichermaßen zum Tanzen und Träumen einlädt.

Spielort:	Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt:	Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter:	Kulturzentum „das Rind"

Super 7 Foto: Super 7

Ohropack Foto: Jonas Riegel

SO 26.04.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

JONAS HERPICHBÖHMS OHROPACK

Tilman Herpichböhm	(Schlagzeug)
Niko Seibold	(Saxophon)
Janis Hug	(Trompete)
Konrad Blasberg	(Bass)
Konrad „Kalle" Hinsken	(Piano)
Jonas Herpichböhm	(Percussion, Composing)

Frischer Wind weht aus Mannheim in die weite Jazzwelt, mit der Traumband von Jonas Herpichböhm, Bandleader des OHROPACKS. Die deutschen Gewinner des JazzPrix Wettbewerbs und Finalisten des Stuttgarter JazzOpen touren seit 2011 quer durch Deutschland. Ab dem ersten Stück ist klar: Die Jungs meinen es ernst, ohne sich selbst dabei allzu ernst zu nehmen. So beweist das junge Sextett, dass man die Menschen auch mit Hardbop zum Lachen, mit Calypso zum Weinen und mit einem 15/8-Beat zum Grooven bringen kann. Mit ihrem Debüt-Album „Lebensweisheiten" im Gepäck spielen sie ausschließlich Eigenkompositionen Jonas Herpichböhms, die von persönlichen Eindrücken und Gefühlen, Personen und Idolen handeln. Seit 2012 war das O-Pack bei renommierten Jazzfestivals wie dem tschechischen Bohemia-Jazz-Fest in Prachatize, dem Bluetone Festival in Straubing oder dem Augsburger Jazzsommer zu hören.

Spielort:	Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt:	Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter:	Kulturzentum „das Rind"

Fabulous 4 Foto: Fabulous 4

SO 03.05.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

FABULOUS 4
DAS SAXOPHONQUARTETT

Thomas Bachmann	(Sopransaxophon)
Stephan Völker	(Altsaxophon)
Matthias Rüdiger	(Tenorsaxophon)
Jens Hunstein	(Baritonsaxophon)

Fabulous 4 – eine explosive Mischung, die ins Schwarze trifft. Im Jazzcafé lässt sich erleben, was passiert, wenn vier der hochkarätigsten Saxophonisten des Rhein-Main-Gebiets zusammenkommen! Fabulous4: Jeder einzelne längst Crème de la Crème der hessischen Saxophonistenszene, jeder mit einem Sack voll Konzerterfahrung und großer Lust zu spielen, denn ihre Mission haben sie nie vergessen: Kein Weg zu weit, kein Ton zu hoch, kein Stück zu schräg!

Spielort:	Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt:	Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter:	Kulturzentum „das Rind"

SO 10.05.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind"

THOMAS BACHMANN GROUP

Thomas Bachmann (Sopransaxophon)
Ralf Cetto (Bass)
Uli Schiffelholz (Schlagzeug)

Wer Lust hat, Jazz einmal anders zu erleben, ist bei der Thomas Bachmann Group genau richtig. Alles, was guten Jazz ausmacht, hört man hier in geballter Form: Swing, Groove, eingängige Themen, anspruchsvolles Instrumentalspiel und improvisatorische Höchstleistungen, spontan und interaktiv. Hinzu kommt die ungewöhnliche Besetzung ohne Harmonieinstrument. Gerade diese "Beschränkung" nutzen die drei Musiker zum Vorteil: Sie gewähren der Improvisation mehr harmonischen Freiraum und legen ihre Schwerpunkte auf musikalische Parameter, die häufig zu kurz kommen: Rhythmus, Melodik und Dynamik.

Spielort: Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt: Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter: Kulturzentum „das Rind"

Thomas Bachmann Group Foto: Thomas Bachmann Group

SO 17.05.2015 20:30 Uhr Kulturzentrum „das Rind“

POMMEL HORSE

Pommelhorse Foto: Pommelhorse

Joel Graf	(Saxophon)
Lukas Roos	(Klarinetten)
Olivier Zurkirchen	(Rhodes, Wurlitzer, FX & Synthesizer)
Jeremias Keller	(E-Bass)
Gregor Lisser	(Schlagzeug)

Der Bandname ist die englische Bezeichnung fürs Pauschenpferd, einer olympischen Disziplin des Gerätetur-nens. Es gilt das schöne Bild dieser permanent auf und ab kreiselnden und pendelnden Bewegungen aufzunehmen, um das Phänomen pommelHorse zu beschreiben: Über schweren akzentverschiebenden Grooves und munter perlenden Keyboardschwaden im Zentrum kreist ein polyrhythmischer und –phoner Zauber der miteinander verzahnten Bläser.
Die fünf Musiker aus Bern haben keine Berührungsängste zu kurzweiliger Songlänge, elektro-akustischer Avantgarde und Drum & Bass. Der instrumentale Jazz der fünf Berner Musiker sucht die Nähe zur populären Musik, ohne beliebig zu werden. pommelHorse hat seinen ureigenen Band-Sound zwischen Art-Rock und jazzakzentuierter Minimal- und Noisemusic. Schräge fette Beats wechseln sich mit fein strukturierten flächigen, fugenartigen Arrangements ab.
pommelHorse changieren ständig zwischen Stilmitteln des Pop und Jazz und chargieren die Metaphern eines auf Wiedererkennbarkeit getrimmten Mainstreams.

Spielort:	Kulturzentrum „das Rind", Mainstr. 11, 65428 Rüsselsheim
Eintritt:	Eintritt frei – Spende bei Austritt erwünscht | Einlass 20:00 Uhr
Veranstalter:	Kulturzentum „das Rind"

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Kultur & Theater
VERANTWORTLICH FÜR REDAKTION UND ANZEIGEN: Sophie Werner, Roman Köller (Grafik), Leo Röhlke
TEXTE: Marcus Metz, Sigi Gürgens, Stephan A. Dudek, Stephan Völker, Christian Vogt, hr-Bigband, Rheingau Musik Festival
SEITENGESTALTUNG: Trashline – Studio für illustrative Kommunikation
FOTOS: Veranstalter, sofern nicht anders angegeben
TITELFOTO: Ambrose Akinmusire | Foto: Ambrose Akinmusire
AUFLAGE: 10.000 Exemplare

MI 01.07.2015 20:00 Uhr Theater Rüsselsheim

FOKUS JAZZ: NILS LANDGREN & JAZZ YOUNGSTERS

Nils Landgren Foto: Steven Haberland

Twogether Foto: Twogether

Nils Landgren (Posaune & Präsentation)

Twogether:
Simon Oslender (Hammond)
Jérôme Cardynaals (Schlagzeug)

The Agnas Brothers:
Kasper Agnas (Gitarre)
Konrad Agnas (Schlagzeug)
Max Agnas (Piano)
Mauritz Agnas (Bass)

Im vergangenen Jahr staunte das Publikum der Reihe „Konzert & Brunch" nicht schlecht, als zwei blutjunge Musiker an der Hammond Orgel und am Schlagzeug Platz nahmen und einen wahrhaft „ausgewachsenen" Jazzsound mit mitreißenden Grooves hervorzauberten. Simon Oslender und Jérome Cardynaals, zusammen „Twogether", waren da gerade einmal 15 und 17 Jahre alt, hatten aber bereits etliche Preise gewonnen, ein erstes Album vorgelegt und schon reichlich Konzerterfahrung gesammelt. Eine ähnliche Erfolgsgeschichte können auch The Agnas Brothers aus Stockholm von sich erzählen: Die vier hochtalentierten Brüder sind zwischen 15 und 22 Jahren und haben in der schwedischen Jazzszene bereits für ordentlich Furore gesorgt. 2014 erschien schon ihr zweites Album „Polygon". Nils Landgren höchstpersönlich nimmt sich beim Rheingau Musik Festival der jungen Musiker an und greift für gemeinsame Sessions auch selbst zu seiner roten Posaune.

www.rheingau-musik-festival.de

Spielort: Theater Rüsselsheim, Großes Haus, Am Treff 7
Eintritt: Kartenvorverkauf ab Mitte Februar unter: 06723 / 60 21 70
Veranstalter: Rheingau Musik Festival Konzert GmbH

SO 05.07.2015 20:00 Uhr Wohnstätte Inselhof

SWING SIZE ORCHESTRA
feat. JEANINE DU PLESSIS

Swing Size Orchestra
Foto: Dirk Hunstein

Elf gutaussehende, elegant gekleidete Herren mit blankpolierten Instrumenten und eine charmante Sängerin der Spitzenklasse! Unterwegs, nicht im Auftrag des Herrn, aber im Auftrag von heißer Musik und guter Laune! Trotz des eleganten Äußeren schrecken die zwölf Vollblutmusiker nicht davor zurück, an „die niedersten Instinkte der Massen" zu appellieren und überall, wo sie aufspielen, die Tanzfläche unter Strom zu setzen. Dabei ist Swing tanzen nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich erwünscht! Mit Energie und Spielfreude verschmelzen die zwölf hochkarätigen Musikerpersönlichkeiten zum einmaligen SWING SIZE ORCHESTRA! In den zauberhaften Arrangements von Jens Hunstein spielt die Band mitreißend Jump' n Jive und Swing: Stücke von Ray Charles, Louis Prima, Joe Williams, Count Basie etc. Und Melodien, die wir alle aus der heimischen Flimmerkiste kennen, und so noch nie gehört haben... Das SWING SIZE ORCHESTRA - ein musikalisches Erlebnis der besonderen Art, das Sie auf keinen Fall verpassen sollten !

www.swingsize.eu

Spielort:	Wohnstätte Inselhof, Konrad-Adenauer-Ring 41, Rüsselsheim
Eintritt:	AK 12 Eur, ermäßigt 7 Eur (freie Platzwahl)
Veranstalter:	Förderverein Wohnstätte Inselhof und Stephan Völker

Konzerte der Großen Reihe, veranstaltet von Kultur123 Stadt Rüsselsheim & Konzerte von der hr-Bigband

Onlinetickets: www.jazz-fabrik.de

Kultur123 Stadt Rüsselsheim Servicecenter
Am Treff 1, Rüsselsheim
Mo. – Fr.: 10-13 Uhr
Do.: 10-18 Uhr
Tel.: +49 (0) 6142-83 26 30

das stadtbüro Bauschheim
Brunnenstr. 37a, Rüsselsheim
Di.: 14-18 Uhr
Tel.: +49 (0) 6142-83 29 10
oder 83 29 11

das stadtbüro Dicker Busch
Einkaufszentrum Dicker Busch II,
Virchowstr. 5-7, Rüsselsheim
Mo.: 8-18 Uhr
Mi. und Do: 8-13 Uhr
Fr.: 7-12 Uhr, Sa.: 9-13 Uhr
Tel.: +49 (0) 6142-83 29 00

das stadtbüro Königstädten
Im Reis 29, Rüsselsheim
Mittwoch: 8-13 Uhr
Tel.: +49 (0) 06142-83 29 20 und 21

Jazzcafé-Konzerte vom Kulturzentrum „das Rind“

Onlinetickets: www.dasrind.de
Tickets telefonisch bestellen via Tickethotline (7 Tage / 24 Std.)
Tel.: +49 (0) 180-5 04 03 00 (0,12 Eur / Minute)

Konzerte vom Folk- und Jazzclub „Dorflinde“

Onlinetickets: www.dorflinde.de
Reisebüro Rhein-Main
Marktstr. 29, Rüsselsheim, Tel.: +49 (0) 6142-62 077
das stadtbüro Dicker Busch
Einkaufszentrum Dicker Busch II, Virchowstr. 5-7,
Rüsselsheim, Tel.: +49 (0) 6142-83 29 00
Buchhandlung Martin Giebel
Ludwigstr. 47, Mörfelden-Walldorf, Tel.: +49 (0) 6105-52 08
Buchhandlung Calliebe
Frankfurter Str. 33, Groß-Gerau, Tel.: +49 (0) 6152-91 02 35
Ticket-Box
Kleine Langgasse 4, Mainz, Tel.: +49 (0) 6131-21 15 00

Konzert der Inselhof-Reihe

Tel.: +49 (0) 6142-35 780 | krumtung@wohnstaette-inselhof.de
thomas@wohnstaette-inselhof.de | mail@stephan-voelker.de

Konzert des Rheingau Musik Festivals

Ab Mitte Februar unter: +49 (0) 6723-60 21 70
Und ab Anfang März auch unter www.jazz-fabrik.de

Abendkasse

Die Abendkassen sind in der Regel 45 bis 60 Minuten
vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Anzeige

Erstbezug
Juni 2015

gewobau
Rüsselsheim

Wohnen am Böllenseeplatz

- modern geschnittene Wohnungen
- energieeffizientes Wohnen spart Nebenkosten
- großzügige Sonnenbalkone bzw. Terrassen
- Tiefgaragenplätze / Stellplätze
- ruhige, gewachsene Wohnlage
- gute Infrastruktur

Der Kreis schließt sich. Hier am Böllenseeplatz entstanden vor rund 60 Jahren die ersten Wohnungen der gewobau, an einem markanten Standort mit Blick auf das Opelwerk. Erleben Sie ab Juni 2015 wie modern, individuell und zukunftssicher Wohnen bei der gewobau sein kann.

Mehr Infos: www.gewobau-online.de/wohnprojekte
Vermietungs-Hotline: 06142 - 695 695

60 Jahre
gewobau Rüsselsheim
1954-2014

Anzeige

Top-Gebrauchtwagen zu Top-Konditionen.

Jetzt Probe fahren.

Passat Alltrack 4Motion 2.0 TDI DSG

EZ 01/2014, 9.990 km

Lackierung: deepblack perleffekt, **Ausstattung:** Automatic, Panorama-Schiebedach, Xenon, Sitzheizung vorne, Navi groß, Leder schwarz, ParkPilot, Tempomat, Soundsystem, elektrische Gepäckraumklappe u. v. m.

UVP 52.720,– €[1]

Hauspreis: 38.990,– €

[1] Unverbindliche Preisempfehlung für einen vergleichbar ausgestatteten Neuwagen. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Das Auto.

WEISS
Service, der bewegt

Auto-Weiss GmbH
Danziger Straße 3, 65428 Rüsselsheim
Tel.: 06142 / 99 36-0, **www.auto-weiss.com**